

# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 5. Novbr. 1892, Nachm. 2 Uhr.

1. **Zwei kurze Orgelstücke** (G-moll u. G-dur) von Th. Kirchner.
2. **Kyrie und Gloria** aus der Messe für 2 Chöre und Solostimmen (op. 60) von Osk. Hermann.

Kyrie eleison. Christe eleison.  
Kyrie eleison.

Herr, erbarme Dich unser.  
Christe, erbarme Dich unser.  
Herr erbarme Dich unser.

Gloria in excelsis Deo. Et in terra pax hominibus bonae voluntatis. Laudamus te. Benedicimus te. Adoramus te. Glorificamus te. Gratias agimus tibi propter magnam gloriam tuam. Domine Deus rex coelestis, Deus Pater omnipotens. Domine, File unigenite, Jesu Christe. Domine Deus, agnus Dei, Filius Patris. Qui tollis peccata mundi, miserere nobis. Qui tollis peccata mundi, suscipe deprecationem nostram. Qui sedes ad dexteram Patris, miserere nobis. Quoniam tu solus sanctus. Tu solus Dominus. Tu solus Altissimus, Jesu Christe. Cum sancto Spiritu in Gloria Dei Patris. Amen.

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen. Dich loben wir; Dich preisen wir; Dich beten wir an; Dich verherrlichen wir; Dir danken wir wegen Deiner großen Herrlichkeit; Herr Gott, König des Himmels, Gott, allmächtiger Vater, Herr Jesu Christe, eingeborener Sohn, Herr Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters, der Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, erbarme Dich unser, der Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, nimm auf unser Flehen; der Du sitzest zur Rechten des Vaters, erbarme Dich unser; denn Du allein bist heilig, Du allein der Herr, Du allein der Allerhöchste, Jesu Christe, mit dem heiligen Geiste in der Herrlichkeit Gottes, des Vaters. Amen.

3. **Alt-Arie** von Ed. Zillmann, gesungen von Fräul. Manja Freitag.

Meine Seele erhebet den Herrn und mein Geist freuet sich Gottes meines Heilands. Denn er hat seine elende Magd angesehen. Siehe, von nun an werden mich selig preisen alle Kindeskinde.

4. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 324, 1.

Lebst du in mir, o wahres Leben, so sterbe nur, was du nicht bist; denn seit ich dir mein Herz ergeben, so weiß ich erst, was Leben ist. O Jesu, du sollst mein verbleiben, nichts soll mich von der Liebe treiben, wie du mir zugesaget hast. O Strom der Freude, der mich tränket, wenn sich mein Herz in dich versenket, und dich, o Seelenfreund, umfaßt.

## Vorlesung.

5. **Geistliches Lied** von J. Rheinberger, gesungen von Fräul. Manja Freitag.

Herr, du mein Gott! Du hast erhöht mein irdisch Haus, da ich betete um Erlösung von dem Tode. Ich rief den

Herrn an, den Vater meines Herrn, daß er mich lasse nicht ohne Hülfe am Tage meiner Trübsal. Zur Zeit, da mich verfolgen die Stolzen, will ich loben deinen Namen ohne Unterlaß und ihn preisen mit Dankagung. Herr, du mein Gott, du hast mich erhört, hast mich erlöst aus Gefahr und bitterer Noth, hast errettet mich von sichrem Tod. Glückselig, die in Unschuld gehn und wandeln im Gesetz des Herrn; darob will ich lobpreisen dich, mein Herr und Gott.

6. **Credo** aus der C-moll-Messe (op. 60) für Doppelchor und Solostimmen von Dst. Wermann.

Credo in unum Deum. Patrem omnipotentem, factorem coeli et terrae visibilium omnium et invisibilium. — Et in unum Dominum Jesum Christum, filium Dei unigenitum. Et ex Patre natum ante omnia saecula. Deum de Deo, lumen de lumine, Deum verum, de Deo vero. Genitum, non factum, consubstantialem Patri, per quem omnia facta sunt. Qui propter nos homines et propter nostram salutem descendit de coelis. Et incarnatus est de Spiritu sancto ex Maria virgine, et homo factus est. Crucifixus etiam pro nobis sub Pontio Pilato, passus et sepultus est. Et resurrexit tertia die, secundum scripturas. Et ascendit in coelum, sedet ad dexteram Patris. Et iterum venturus est cum gloria, iudicare vivos et mortuos, cujus regni non erit finis. — Et in Spiritum sanctum, Dominum et vivificantem, qui ex Patre Filioque procedit. Qui cum Patre et Filio simul adoratur et conglorificatur, qui locutus est per Prophetas. — Et unam sanctam catholicam et apostolicam ecclesiam. Confiteor, unam baptismata in remissionem peccatorum. Et exspecto resurrectionem mortuorum. Et vitam venturi saeculi.

Amen.

Ich glaube an Einen Gott, den allmächtigen Vater, Schöpfer Himmels und der Erde, aller sichtbaren und unsichtbaren Dinge; und an Einen Herrn Jesum Christum, den eingebornen Sohn Gottes, vom Vater erzeugt von Ewigkeit, Gott von Gott, Licht vom Licht, wahrer Gott vom wahren Gott: erzeugt, nicht erschaffen, Eines Wesens mit dem Vater; durch den Alles gemacht ist; der wegen uns Menschen und um unseres Heiles willen herabgestiegen ist vom Himmel, Fleisch geworden vom heil. Geiste aus Maria der Jungfrau, und Mensch geworden; gekreuzigt für uns unter Pontius Pilatus, gelitten und begraben. Und Er ist auferstanden am dritten Tage, der Schrift gemäß, und ist aufgefahren in den Himmel, sitzt zur Rechten des Vaters und wird wiederkommen mit Herrlichkeit zu richten die Lebendigen und die Todten, und seines Reiches wird kein Ende sein. — Ich glaube an den heil. Geist, den Herrn und Lebendigmacher, der vom Vater und Sohne ausgeht, der mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht wird, der geredet hat durch die Propheten. — Und Eine heilige christliche Kirche. Ich bekenne Eine Taufe zur Vergebung der Sünden und erwarte die Auferstehung der Todten und ein ewiges zukünftiges Leben. Amen!